

AMTSBLATT

G 1292

für den Regierungsbezirk Düsseldorf

181. Jahrgang

Ausgegeben in Düsseldorf, am 19. August 1999

Nummer 33

**B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen
der Bezirksregierung****Allgemeine Innere Verwaltung**

- 256 Erteilung einer Buchmachergehilfenkonzession (Werner Wolf). S. 211
- 257 Erteilung einer Buchmachergehilfenkonzession (Ina Leloup). S. 212
- 258 Erteilung einer Buchmachergehilfenkonzession (Henning Kieback)
Widerruf der Buchmachergehilfenkonzession (Horst-Günter Schöpe).
S. 212
- 259 Gebühren für die Pflichtprüfung gemeindlicher Betriebe. S. 212

Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft

- 260 Bekanntmachung gem. Artikel 4 Abs. 4 der Richtlinie 85/337 EWG.
S. 212

**C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen
anderer Behörden und Dienststellen**

- 261 Aufgebot einer Sparurkunde (Nr. 151094091). S. 213
- 262 Aufgebot von Sparurkunden (Nrn. 131111254, 131123762 und
131123770). S. 213
- 263 Kraftloserklärung eines Sparkassenbuches (Nr. 2233997). S. 213

**B.
Verordnungen,
Verfügungen und Bekanntmachungen
der Bezirksregierung**

Allgemeine Innere Verwaltung

- 256 Erteilung
einer Buchmachergehilfenkonzession
(Werner Wolf)**

Bezirksregierung
21.14.51

Düsseldorf, den 10. August 1999

Für die Wettannahmestelle des Buchmachers Sascha Frangen in Düsseldorf wird ab sofort gemäß § 2 Abs. 2 des Rennwett- und Lotteriegesetzes vom 8. April 1922 und den dazu ergangenen Ausführungsbestimmungen vom 18. Juni 1922 in der z. Zt. gültigen Fassung

Herr Werner Wolf
Erwin-Rommel-Straße 1a
40470 Düsseldorf

(Zulassungsurkunde Nr. G 278) als Buchmachergehilfe zugelassen.

Abl. Reg. Ddf. 1999 S. 211

257 **Erteilung
einer Buchmachergehilfenkonzession**
(Ina Leloup)

Bezirksregierung
21.14.51

Düsseldorf, den 10. August 1999

Für die Wettannahmestellen des Buchmachers Michael Korn in Mülheim und Düsseldorf wird ab sofort gemäß § 2 Abs. 2 des Rennwett- und Lotteriegengesetzes vom 8. April 1922 und den dazu ergangenen Ausführungsbestimmungen von 18. Juni 1922 in der z. Zt. gültigen Fassung

Frau Ina Leloup
Muhrenkamp 46
45468 Mülheim an der Ruhr

(Zulassungsurkunde Nr. G 279) als Buchmachergehilfin zugelassen.

Abl. Reg. Ddf. 1999 S. 212

258 **Erteilung
einer Buchmachergehilfenkonzession**
(Henning Kieback)
**Widerruf
der Buchmachergehilfenkonzession**
(Horst-Günter Schöpe)

Bezirksregierung
21.14.51

Düsseldorf, den 10. August 1999

Für die Wettannahmestelle der Buchmacherin Gudrun Heep in Düsseldorf wird ab sofort gemäß § 2 Abs. 2 des Rennwett- und Lotteriegengesetzes vom 8. April 1922 und den dazu ergangenen Ausführungsbestimmungen vom 18. Juni 1922 in der z. Zt. gültigen Fassung

Herr Henning Kieback
Dreherstraße 171
40625 Düsseldorf

(Zulassungsurkunde Nr. G 280) als Buchmachergehilfe zugelassen.

Mit Ablauf des 31. August 1999 wird die Zulassung des Buchmachergehilfen Horst-Günter Schöpe (Zulassungsurkunde Nr. G 269) widerrufen.

Abl. Reg. Ddf. 1999 S. 212

259 **Gebühren für die Pflichtprüfung
gemeindlicher Betriebe**

Bezirksregierung
31.7.15-03

Düsseldorf, den 6. August 1999

Die Rundverfügung vom 24. Juli 1970 (Abl. Reg. Ddf. 1970 S. 288) in der Fassung meiner Rundverfügung vom 3. August 1998 (Abl. Reg. Ddf. 1998 S. 240) wird wie folgt geändert:

In Nr. 3 des Bezugserrlasses erhält Absatz 2 folgende Neufassung:

„(2) Die Zeitgebühr je Tagewerk beträgt für Prüfungsleistungen, die ab 1. Januar 1999 erbracht werden, einheitlich 848,50 DM.

Abl. Reg. Ddf. 1999 S. 212

Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft

260 **Bekanntmachung
gem. Artikel 4 Abs. 4
der Richtlinie 85/337 EWG**

Staatliches Umweltamt
2221-G 027/99-Scho

Düsseldorf, den 5. August 1999

Antrag auf Genehmigung einer gewerblichen Anlage nach § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) der Firma R. Woeste & Co. GmbH & CO KG, Sontumer Straße 71, 42551 Velbert.

Die Firma R. Woeste & Co. GmbH & Co. KG, Sontumer Straße 71, 42551 Velbert, beantragt die Genehmigung nach § 16 BImSchG zur Änderung der Eisengießerei im Bereich der Nachbearbeitung.

Änderungsgegenstand:

Errichtung und Betrieb einer Weichgußstrahlanlage und einer Kleinstrahlanlage mit Ablufferfassungs- und -reinigungsanlage, Umsetzung von zwei hydraulischen Pressen sowie Einrichtung von Nachbearbeitungs-, Materialprüf- und Handerschleifplätzen, auf dem Grundstück in 42551 Velbert, Sontumer Straße 71, Gemarkung: Velbert, Flur: 29 + 30, Flurstück: 189/711.

Diese Anlage (Eisen- und Tempergießerei) unterfällt dem Anhang 2 Nr. 4. c) der Richtlinie 97/11 EG vom 3. März 1997 zur Änderung der Richtlinie 85/337/EWG über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten (ABl. Nr. L 73/5).

Bei dem beantragten Vorhaben handelt es sich um eine wesentliche Änderung der Anlage i. S. der o. g. Änderungsrichtlinie. Nach Nr. 13 der Änderungsrichtlinie ist u. a. für Änderungen oder Erweiterungen von bereits genehmigten bzw. durchgeführten Projekten des Anhangs I oder II der Richtlinie eine UVP nur dann durchzuführen, wenn die Änderungen erheblich nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt haben können.

Die nach Artikel 4 Abs. 2 a) der Richtlinie – auf der Grundlage des Artikels 4 Abs. 3 unter Berücksichtigung der im Anhang III aufgeführten Auswahlkriterien – durchgeführte Einzelfalluntersuchung hat ergeben, daß das Vorhaben keine nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt haben kann. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung wird daher nicht durchgeführt.

Düsseldorf, den 19. August 1999

Staatliches Umweltamt
Düsseldorf

Abl. Reg. Ddf. 1999 S. 212

C.
**Rechtsvorschriften
und Bekanntmachungen anderer
Behörden und Dienststellen**

261

**Aufgebot
einer Sparurkunde
(Nr. 151094091)**

Die von uns ausgestellte Sparurkunde Nr. 151094091 wurde uns als in Verlust geraten gemeldet und wird aufgegeben.

Die Inhaberin oder der Inhaber der Sparurkunde werden aufgefordert, binnen 3 Monaten ihre oder seine Ansprüche unter Vorlage der Sparurkunde bei der Sparkasse Neuss anzumelden, andernfalls werden wir die Sparurkunde für kraftlos erklären.

Neuss, den 12. August 1999

Sparkasse Neuss
Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 1999 S. 213

262

**Aufgebot
von Sparurkunden**

(Nrn. 131111254, 131123762 und 131123770)

Die von uns ausgestellten Sparurkunden Nrn. 131111254, 131123762 und 131123770 wurden uns als in Verlust geraten gemeldet und werden aufgegeben.

Die Inhaberin oder der Inhaber der Sparurkunden werden aufgefordert, binnen 3 Monaten ihre oder seine Ansprüche unter Vorlage der Sparurkunden bei der Sparkasse Neuss anzumelden, andernfalls werden wir die Sparurkunden für kraftlos erklären.

Neuss, den 5. August 1999

Sparkasse Neuss
Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 1999 S. 213

263

**Kraftloserklärung
eines Sparkassenbuches
(Nr. 2233997)**

Das in Verlust geratene Sparkassenbuch Nr. 2233997 wird hiermit gemäß § 6 der Sparkassenverordnung für Nordrhein-Westfalen vom 8. November 1988 für kraftlos erklärt.

Die Aufforderung an den Inhaber, seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches bei uns anzumelden, blieben erfolglos.

Kaarst, den 5. August 1999

Stadtsparkasse
Kaarst-Büttgen
Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 1999 S. 213

Veröffentlichungsersuche für das Amtsblatt und den Öffentlichen Anzeiger – Beilage zum Amtsblatt – sind nur an die Bezirksregierung – Amtsblattstelle – Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf, zu richten.

Das Amtsblatt mit dem Öffentlichen Anzeiger erscheint wöchentlich.

Redaktionsschluß: Freitag, 10.00 Uhr

Laufender Bezug nur im Abonnement. Abonnementsbestellungen und -abbestellungen können für den folgenden Abonnementszeitraum – 1. 1. bis 30. 6. und 1. 7. bis 31. 12. – nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am 30. November bzw. 31. Mai der ABO-Verwaltung von A. Bagel, Grafenberger Allee 100, 40237 Düsseldorf,

Fax (02 11) 96 82/2 29, Telefon (02 11) 9 68 22 41, vorliegen.

Bei jedem Schriftwechsel die auf dem Adressenetikett in der Mitte obenstehende sechsstellige Kundennummer angeben, bei Adressenänderung das Adressenetikett mit richtiger Adresse an die ABO-Verwaltung von A. Bagel zurücksenden.

Bezugspreis: Der Bezugspreis beträgt halbjährlich 21,- DM und wird im Namen und für Rechnung der Bezirksregierung von A. Bagel im voraus erhoben.

Einrückungsgebühren für die 2spaltige Zeile oder deren Raum 1,80 DM.

Einzelpreis dieser Ausgabe 2,- DM zzgl. 1,- DM Versandkosten.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelstücke werden durch A. Bagel, Grafenberger Allee 100, 40237 Düsseldorf, Fax (02 11) 96 82/2 29, Telefon (02 11) 9 68 22 41, geliefert. Von Vorabsendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur auf Grund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung.

Herausgeber: Bezirksregierung, Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf

Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel, Grafenberger Allee 100, 40237 Düsseldorf
Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach